

20.12.2018

Vorsteher der BVV
Herrn Groos



über
Bezirksbürgermeister

Zg

**Beantwortung der schriftlichen Anfrage SchA VIII/0690 des Bezirksverordneten Herrn Jacob Zellmer (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen) vom 04.12.2018
Betr.: Ruine an der Wilhelm-Spindler-Brücke (ehemaliger Eurotower)**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wer ist der Eigentümer der Ruine an der Wilhelm-Spindler-Brücke, des ehemaligen Eurotowers?
2. Ist die Fläche des ehemaligen Eurotowers vermietet und, wenn ja, zu welchen Konditionen?
3. Welche Planungen hat das Bezirksamt für das Gebäude?
4. Mit welchen Kosten rechnet das Bezirksamt für den Abriss des Gebäudes?
5. Warum wurde das Gebäude nicht nach dem Brand 2010 abgerissen oder saniert?
6. Wann ist mit einem Abriss oder der Sanierung der Ruine zurechnen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Der Beantwortung vorweggeschickt sei, dass sich die Akten gegenwärtig beim Rechnungshof zur Prüfung befinden und ein Zugriff im Rahmen der Fristsetzung nicht möglich war.

- Zu 1. Der Eigentümer des in Rede stehenden Gebäudes ist das Land Berlin, vertreten durch das Bezirksamt Treptow-Köpenick, Fachvermögen Sport.
- Zu 2. Die Fläche ist Gegenstand eines Nutzungsvertrages des Fachbereichs Sport mit dem Mellowpark e.V. Grundlagen des Nutzungsvertrages sind die Sportanlagen Nutzungsvorschriften (SPAN).
- Zu 3. Die Beantwortung erfolgte über die Abt. Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung. Gegenwärtig läuft ein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans, mit dem auch die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Nachnutzung des ehemaligen Klubhauses für sportliche und soziale Zwecke (Jugendarbeit) geschaffen werden sollen.

Zu 4. Das Gebäude ist Gegenstand des Nutzungsvertrages mit dem Mellowpark e.V., dessen Planungen für eine künftige Nutzung noch nicht abgeschlossen sind. (siehe auch zu 3.)

Derzeit liegt dem Fachbereich keine Kostenschätzung für das Gebäude vor.

Zu 5. Das Gebäude fällt wie oben bereits beschrieben in den Nutzungsvertrag mit dem Mellowpark e.V.

Zu 6. Diese Frage kann zurzeit nicht beantwortet werden, siehe Beantwortung zu 3.

Cornelia Flader

Cornelia Flader
Bezirksstadträtin

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52-H 9440 – 1/2015-4-5 vom 23. März 2018:

Verwaltungsaufwand für	Beteiligte Beschäftigte	Stundensatz	Aufgewendete Zeit/Minuten	Errechneter Aufwand
Mittleren Dienst	1	47,51		47,51
Gehobenen Dienst		59,84		0,00
Höheren Dienst		78,68		0,00
Gesamtkosten Fachabteilung				
BzBm, Büro BzBm, Büro BVV				28,00
Verwaltungskosten insgesamt				75,51